

## GUZ Tübingen, Kunst am Bau



Preisträger: Bohrschnitt, prekär.



Visualisierungen: Alex Kern, Basel

Die klassisch anmutende Säulenreihe im Geo- und Umweltforschungszentrums der Universität Tübingen verweist durch gezielte Bohrungen und Schnitte im übertragenen Sinne auf die Grenzen der Belastbarkeit des „Systems Erde“.



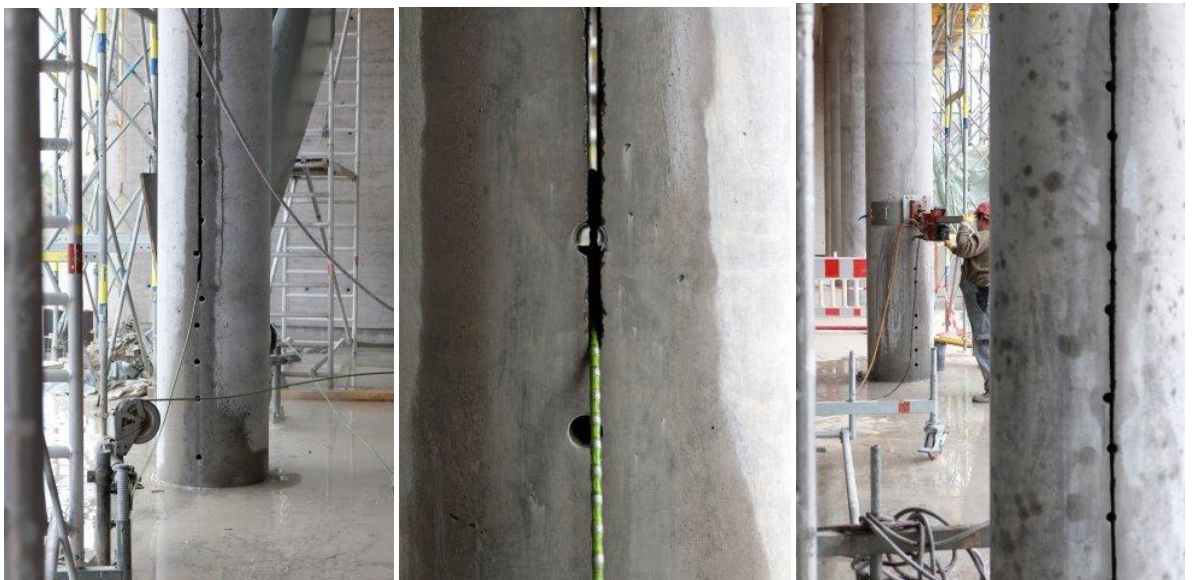
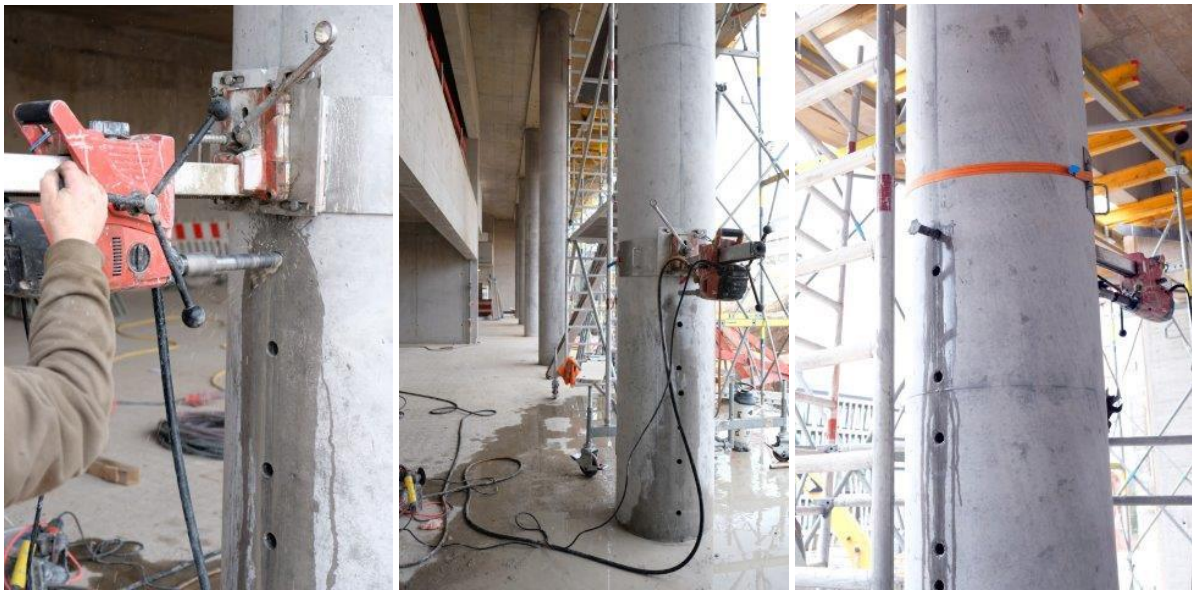
Die Stützen tragen das Foyer des nachhaltigen Universitätsbaus, der hier nach außen eine verglaste Pfosten-Riegel-Konstruktion erhält. Foto: Frank Kleinbach, Stuttgart

Künstler Martin Bruno Schmid zu Füßen seiner Arbeit. Foto: Andreas Weise/factum, Stuttgart



Sichtbeton gebohrt und geschlitzt: Verschiedene Sichtbetonflächen stehen im GUZ nach Fertigstellung in Bezug zu den hohen Säulen. Foto: Frank Kleinbach, Stuttgart

## Arbeitsphase



Fotos: Martin Bruno Schmid

Bildunterschriften siehe Text